

„Wechsel am Klever Aussichtsturm: Neues Gastro-Team übernimmt“

Das Restaurant „Vinho’s zum Turm“ in Kleve schließt zum Jahresende, da die Pacht nicht verlängert wird. Grund: fehlende Chemie.

Neuigkeiten zum gastronomischen Angebot am Klever Aussichtsturm

Der Klever Aussichtsturm wird zum Ende des Jahres eine bedeutende Veränderung im gastronomischen Bereich erleben. Das beliebte Restaurant „Vinho’s“ wird durch die Entscheidung der Eigentümer einen Wechsel erleben. Diese Entwicklung hat nicht nur Auswirkungen auf die Betreiber, sondern auch auf die Kulturveranstaltungen, die über die letzten Jahre hinweg dort stattfanden.

Die Hintergründe des Pachtvertrags

Das Gastronomieteam rund um Jürgen Gietmann wird den Bresserberg verlassen, da die Eigentümer, Bruno Schmitz und Reinhard Berens, den bestehenden Pachtvertrag nicht verlängern möchten. „Es handelt sich nicht um eine Kündigung. Aber Fakt ist, dass wir den Vertrag nicht verlängern werden“, erklärt Schmitz, was zu Spekulationen über die Gründe für diese Entscheidung führt.

Die Bedeutung für die Kulturangebot in der Region

Seit elf Jahren sind Schmitz und Berens für die Organisation von Kulturveranstaltungen am Aussichtsturm verantwortlich. Die Programme umfassten Kabarett, Comedy und Lesungen sowie das beliebte Waldkino. Solche Veranstaltungen haben dazu beigetragen, den Aussichtsturm nicht nur als gastronomischen, sondern auch als kulturellen Anziehungspunkt in der Region zu etablieren. „Und es läuft fantastisch, alle sind begeistert“, fügt Schmitz hinzu und betont die positive Resonanz der Besucher.

Der menschliche Faktor

Ein zentrales Problem scheinen die persönlichen Beziehungen zu sein. „Die Chemie stimmt einfach nicht“, beschreibt Schmitz die Schwierigkeiten, mit dem aktuellen Pächter zusammenzuarbeiten. Dies unterstreicht, wie wichtig eine harmonische Zusammenarbeit in der Gastronomie und Kulturbranche ist, um solche Projekte erfolgreich zu gestalten.

Fazit und Ausblick

Die Schließung von „Vinho's“ am Klever Aussichtsturm wird nicht nur die kulinarische Landschaft verändern, sondern könnte auch Auswirkungen auf die kulturelle Entwicklung der Region haben. Es bleibt abzuwarten, wer die Gastronomie am Aussichtsturm übernehmen wird und inwiefern die beliebten Veranstaltungen fortgeführt werden können. Der Ausspruch von Schmitz zeigt jedoch, wie wichtig ein gutes Verhältnis zwischen Eigentümern und Pächtern ist, um solche kulturellen Highlights zu erhalten.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de